



Kreisblatt

für die amtlichen Bekanntmachungen des Kreises Belgard

Bekanntmachung der Haushaltsatzung.

I.

Haushaltsatzung des Kreises Belgard Regierungsbezirk Köslin für das Rechnungsjahr 1936.

Auf Grund des § 6 des Gemeindefinanzgesetzes vom 15. Dezember 1933 — G. S. 442 — wird, nachdem der Entwurf der Haushaltsatzung 2 Wochen lang aus-
gelegen hat und mit dem Kreisausschuß am 6. April und 29. Juni 1936 beraten worden ist, folgende

Haushaltsatzung

festgestellt.

§ 1.

Der dieser Satzung als Anlage beigelegte Haushalts-
plan für das Rechnungsjahr 1936 wird

im **ordentlichen** Haushaltsplan

in der Einnahme auf 2 545 310,— RM
in der Ausgabe auf 2 545 310,— RM

und im **außerordentlichen** Haushaltsplan

in der Einnahme auf 1 363 274,— RM
in der Ausgabe auf 1 363 274,— RM

festgesetzt.

§ 2.

Die Steuersätze für die Kreisumlage werden wie folgt
festgesetzt:

1. Grundvermögensteuer I 80 v. H. des staatl. veran-
lagten Grundbetrages
2. Grundvermögensteuer II 80 v. H. des staatl. veran-
lagten Grundbetrages
3. Gewerbesteuer (einschl. Zweigstellen und Schankgewer-
besteuer)
 - a) nach dem Ertrage 80 v. H. des staatl. veran-
lagten Grundbetrages
 - b) nach dem Kapital 80 v. H. des staatl. veran-
lagten Grundbetrages
4. Bürgersteuer 80 v. H. des Reichsfalles bezw. Kopf-
falles
5. der Reichsteuerüberweisungen 80 v. H.

§ 3.

Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung
von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes be-
stimmt sind, wird auf 51 000 RM. festgesetzt. Er soll nach
dem Haushaltsplan für verschiedene Kleinsiedlungen
(Eigensiedlungen) in verschiedenen Gemeinden des Kreises
verwendet werden.

Belgard, den 29. Juni 1936.

Der Leiter des Kreises.

Dr. Mehliß, Landrat.

II.

Die nach § 7 des Preussischen Gemeindefinanzgesetzes
vom 15. Dezember 1933 (G. S. 442) vorgeschriebenen
Genehmigungen durch die Aufsichtsbehörde — Regierungs-
präsident in Köslin — sind am 9. Juli 1936 erteilt.

III.

Die einzelnen Kapitel des ordentlichen Haushaltsplans
schließen in Einnahme und Ausgabe mit folgenden
Beträgen ab:

Bezeichnung des Kapitels	Einnahme RM	Ausgabe RM
I Persönliche und sächliche Ver- waltungskosten	182 957,00	277 181,00
II Rechnungs- und Gemeindeprü- fungsamt	7 000,00	26 050,00
III Kreiskommunalkasse	—,00	17 820,00
IV Finanzverwaltung	1 228 121,19	292 142,68
V Wohlfahrts-, Jugend- u. Gesund- heitsamt	458 725,00	951 235,81
VI Tuberkulose- u. Sickenheim Repzin	64 600,00	64 600,00
VII Bauverwaltung	221 843,38	532 325,03
VIII Liegenschaftsverwaltung	27 893,22	27 893,22
IX Wohnungs- und Siedlungswesen	83 475,00	83 475,00
X Wirtschaftsförderung	6 250,02	10 606,68
XI Volksbildung, Schule, Kunst, Wissenschaft, Natur- u. Heimatpflege	450,00	7 015,00
XII Polizei, Amts-, Standesamts-, Ge- meindeverwaltung, Feuerlöschwes.	3 000,00	8 663,00
XIII Schuldenverwaltung	237 706,78	237 706,78
XIV Vermischte Einnahmen und Aus- gaben und zur Abrundung	23 288,41	28 595,80
Insgesamt	2 545 310,00	2 545 310,00

Belgard, den 16. Juli 1936.

Der Leiter des Kreises.

J. B. R. Haeger,
Kreisdeputierter.

Aushebung 1936.

Meine im Kreisblatt Nr. 29 abgedruckte Bekannt-
machung vom 14. 7. 1936 ändert sich wie folgt. Der
zweite Satz enthält folgende neue Fassung: „Zur Aus-
hebung 1936 haben sich zu stellen

- a) der Rest der Dienstpflichtigen (tauglich 1 und 2) des
Jahrganges 1914 einschl. der bei der Musterung
1935 Zurückgestellten, soweit sie bei der Musterung
1936 als tauglich 1 und 2 zur Ersatzreserve 1
überwiesen worden sind,
- b) die im ersten Vierteljahr geborenen Dienstpflichtigen
(tauglich 1 und 2) des Jahrganges 1915.

Die Herren Bürgermeister wollen dies ortsüblich be-
kanntmachen.

Belgard, den 25. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B. R. Haeger,
Kreisdeputierter.

Aushändigung von Wehrpässen.

Rd.-Erl. d. R. und Pr. Ministers des Innern vom
10. 7. 1936 — J. R. 514. 703/36.

Die Wehrpässe (Anl. 2 zu § 49 Abs. 3 der W. D.
über die Musterung und Aushebung vom 21. 3. 1936
— R. G. Bl. I S. 201—) für die Wehrmachtsfreiwilli-

gen, die nicht den Geburtsjahrgängen 1913, 1915 und 1916 (in Ostpreußen auch 1911) angehören, werden durch die Wehrersatzdienststellen ausgestellt und sind an die Freiwilligen durch die für ihren Wohnsitz zuständigen polizeilichen Meldebehörden auszuhändigen.

Die Wehrpässe werden bis 5. 9. 1936 den polizeilichen Meldebehörden durch die Wehrersatzdienststellen unter Beifügung einer abecelichen Liste, die Vor- und Zunamen, Wehrnummer und Anschrift der Dienstpflichtigen enthält, übersandt werden. Die Freiwilligen haben auf der Liste den Empfang des Wehrpasses zu bescheinigen und ferner ihre Unterschrift auf und unter das Lichtbild des Wehrpasses zu setzen. Die Listen sind an die Wehrersatzdienststellen zurückzusenden.

Ich erlaube, für die umgehende Bekanntgabe dieser Anordnung und ihre genaue Beachtung Sorge zu tragen.

Abdruck zur Kenntnis der Beteiligten.

Belgard, den 23. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

Nachrichtenabteilung 42.
Kommandeur.

Stettin, den 18. Juli 1936.

Sehr geehrter Herr Landrat!

Ihnen und dem Kreise Belgard möchte ich nochmals recht herzlich danken für die warmherzige Aufnahme, die meine Abteilung während der Sommerübungen in Ihrem Kreise fand.

Wir wissen genau, daß es heute nicht einfach für die Zivilbevölkerung ist, Einquartierung zu übernehmen. Umso mehr haben wir uns über die herzliche Aufnahme gefreut.

Heil Hitler!

Arnold.

Abdruck allen Beteiligten zur Kenntnis.

Belgard, den 20. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B. R. Haeger,
Kreisdeputierter.

Verkauf von Hackfleisch.

Es besteht Veranlassung auf die Polizeiverordnung des Herrn Regierungspräsidenten in Köslin vom 12. Juni 1925 — Amtsblatt Seite 125 — über die Einrichtung und den Betrieb der Fleischereien und den Verkehr mit Fleisch- und Fischwaren hinzuweisen. Nach deren § 14 darf Hackfleisch in der warmen Jahreszeit nicht vorrätig gehalten werden, das heißt also, Hackfleisch darf nur im Zeitpunkte des Abforderns durch den Kunden hergestellt und verkauft werden. Ich erlaube die Herren Bürgermeister als O.B. und die Gend.-Beamten des Kreises, diese Bestimmung zu beachten und Übertretungen mir anzuzeigen.

Belgard, den 25. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

Der Gend.-Obermeister Schibilla in Bad Polzin ist vom 18. Juli 1936 bis 17. August 1936 beurlaubt. Die Vertretung übernimmt der Gend.-Obermeister Tusch, Schwelbein.

Belgard, den 22. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

Der Gend.-Hauptwachtmeister Jörn in Reinfeld ist vom 22. Juli 1936 bis 10. August 1936 beurlaubt. Die Vertretung übernimmt der Gend.-Hauptwachtmstr. Ruffel in Benzlaffshagen.

Belgard, den 24. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

Der Gend.-Hauptwachtmeister Brüste in Technow ist vom 22. Juli 1936 bis 16. August 1936 beurlaubt. Die Vertretung übernimmt der Gend.-Meister Erdmann in Technow.

Belgard, den 24. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

Das durch Beschluß vom 9. Dezember 1931 für die Betriebsinhaberin Frau Marta von Hendebred in Notow, Kreis Belgard eröffnete Sicherungsverfahren ist aufgehoben, da die Entschuldung des Betriebes durchgeführt ist.

Belgard, den 29. Juli 1936.

Der Landrat.

Der Gend.-Hauptwachtmeister Riedel in Groß-Tychow ist vom 25. Juli 1936 bis 19. August 1936 beurlaubt. Die Vertretung übernimmt der Gend.-Hauptwachtmeister Stührberg in Neubuckow.

Belgard, den 24. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

Zu I Nr. 5621-36.

Bekanntmachung über die Beringung geschützter nichtjagdbarer Vögel.

Die auf Grund der Verordnung zum Schutze der wildwachsenden Pflanzen und der nichtjagdbaren, wildlebenden Tiere (Naturschutzverordnung) vom 18. März 1936 (RGBl. I S. 181) für die Stubenvogelhaltung (für Käfigvögel) amtlich vorgeschriebenen Fußringe, mit denen nach dem § 20 Abs. 2 der genannten Verordnung alle im Besitz oder Gewahrsam von Händlern und dgl. befindlichen geschützten nichtjagdbaren Vögel bis zum 15. August 1936 versehen sein müssen, werden auf meine Anordnung hergestellt und sind bei der Reichsstelle für Naturschutz in Berlin-Schöneberg, Grunewaldstr. 6-7, zu beziehen. Anträge auf Zuweisung der entsprechenden Ringe sind von den Händlern durch den Hauptverband zoologischer Spezialgeschäfte in Berlin-Neukölln, Fuldastraße 6, an die Reichsstelle für Naturschutz zu richten unter genauer Angabe der Art, des Geschlechtes und der Anzahl der zu beringenden Vögel. Den Anträgen ist eine Bescheinigung des zuständigen Vertrauensmannes des Verbandes der zoologischen Spezialgeschäfte beizufügen, aus der einwandfrei hervorgehen muß, daß die Angaben des Antragstellers zutreffen.

Der Händler ist verpflichtet, die auf dem Vogelfußringe angebrachte Nummer nach der Beringung unverzüglich in das nach dem § 20 Abs. 1 der Naturschutzverordnung vorgeschriebene Aufnahme- und Auslieferungsbuch (§ 8 Abs. 1 NatSchV.) in der Spalte 3 einzutragen, z. B. „drei Buchfinkenmännchen, Ring-Nummer 235, 236, 237“.

Der Preis der Ringe ist zunächst mit 10 Pf. je Stk. festgelegt. Der Preis der für das Anlegen der Ringe unumgänglich notwendigen Zangen beträgt eine RM. je Stk.

Die Anforderung von Vogelfußringen, die den tatsächlich in Gewahrsam des Antragstellers befindl. geschützten nichtjagdbaren Vögeln nicht entspricht, und jede mißbräuchliche Verwendung der amtlichen Vogelfußringe (§ 18 Abs. 2 NatSchV.) ist nach den §§ 18 und 30 der Naturschutzverordnung strafbar.

Berlin den 25. Juni 1936.

Der Reichsforstmeister.

Veröffentlicht!

Belgard, den 6. Juli 1936.

Der Landrat.

J. B.

Krahnke, Kreisoberinspektor.

- Kör-Nr. 1113, Besitzer des Bullen Joh. Bürger,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Jagertow,
Standort Hagenhorst.
- Kör-Nr. 1114, Besitzer des Bullen von Kleist,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Damen.
- Kör-Nr. 1115, Besitzer des Bullen Rinnemann,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Neudamen.
- Kör-Nr. 1117, Besitzer des Bullen Fick,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Zadtlow.
- Kör-Nr. 1116, Besitzer des Bullen Richard Heise,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Zuchen,
Standort Zadtlow.
- Kör-Nr. 862, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 2½ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Augustenhof.
- Kör-Nr. 1118, Besitzer des Bullen Walter Priebe,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Größin,
Standort Zadtlow.
- Kör-Nr. 1119, Besitzer des Bullen von Altenbockum,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Borntin,
Standort Muttrin.
- Kör-Nr. 863, Besitzer des Bullen Frank,
Alter 2¼ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Groß-Dychow,
Standort Muttrin.
- Kör-Nr. 1120, Besitzer des Bullen Schmeling,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Leuteherde Borntin,
Standort Döbel.
- Kör-Nr. 1121, Besitzer des Bullen Kestke,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Zarnetow.
- Kör-Nr. 917, Besitzer des Bullen Max Engelle,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Bulgrin,
Standort Warnin.
- Kör-Nr. 870, Besitzer des Bullen von Kefowsky,
Alter 3 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigenes Herdbuch,
Standort Diekow.
- Kör-Nr. 575, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 4 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Ostfriesisches Herdbuch,
Standort Groß-Voldefow.
- Kör-Nr. 1113, Besitzer des Bullen Reinhold Raddak,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Boissin,
Standort Boissin.
- Besitzer des Bullen Otto Raddak,
Alter 3 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Groß-Dubberow,
Standort Boissin.
- Kör-Nr. 971, Besitzer des Bullen Hugo Klitzke,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung bäuerlicher Besitz,
Standort Died.
- Kör-Nr. 976, Besitzer des Bullen Alwin Klitzke,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung bäuerlicher Besitz,
Standort Ristow.
- Kör-Nr. 779, Besitzer des Bullen August Franz,
Alter 3 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Lüzig,
Standort Wukow.
- Бундварадскага уашиг саг адһилга 7211 №-агы
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Wold-Dychow.
- Kör-Nr. 876, Besitzer des Bullen Tems,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuch Arnhausen,
Standort Grünhof.
- Kör-Nr. 1125, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigenes Herdbuch,
Standort Volkow.
- Kör-Nr. 935, Besitzer des Bullen Richard Geske,
Alter 5. 12. 33, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Neuschivelbein,
Standort Schivelbein.
- Kör-Nr. 1161, Besitzer des Bullen Richard Geske,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Neuschivelbein,
Standort Schivelbein.
- Kör-Nr. 1127, Besitzer des Bullen Böning,
Alter 1. 12. 34, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Niedergöhle,
Standort Emiltenhof bei Schivelbein.
- Kör-Nr. 939, Besitzer des Bullen Bonath,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung bäuerlicher Besitz,
Standort Beustrin.
- Kör-Nr. 938, Besitzer des Bullen Albert Graunke,
Alter 2¼ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Ratfin,
Standort Remmin.
- Kör-Nr. 694, Besitzer des Bullen Oskar Schmeling,
Alter 3 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Schlönwitz,
Standort Größin.
- Kör-Nr. 1128, Besitzer des Bullen Seidel,
Alter 5 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Ostfriesisches Herdbuch,
Standort Größin.
- Kör-Nr. 1129, Besitzer des Bullen Max Steffen,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Neuschivelbein,
Standort Neuschivelbein.
- Kör-Nr. 1130, Besitzer des Bullen Wolff,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Passenthin
Standort Birkenfelde.
- Kör-Nr. 1131, Besitzer des Bullen Fritz Radüge,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Biezeneff.
- Kör-Nr. 1132, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Eichhof.
- Kör-Nr. 1134, Besitzer des Bullen Friedrich Haß,
Alter 30. 4. 35, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Lüzig,
Standort Brunow.
- Kör-Nr. 1133, Besitzer des Bullen Albert Ziemer,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Klitzkow,
Standort Brunow.
- Kör-Nr. 1135, Besitzer des Bullen Reinhard Lüdt,
Alter 1½ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Zuchen,
Standort Brunow.
- Kör-Nr. 1139, Besitzer des Bullen Paul Ziemer,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Klitzkow,
Standort Ritzig.
- Kör-Nr. 1138, Besitzer des Bullen Spiller,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Herdbuchherde,
Standort Ritzig.
- Kör-Nr. 1137, Besitzer des Bullen Spiller,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Herdbuchherde,
Standort Ritzig.
- Kör-Nr. 1066, Besitzer des Bullen Wilhelm Blank,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Klitzkow,
Standort Ritzig.

Kör-Nr. 1140, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Reinfeld.

Kör-Nr. 701, Besitzer des Bullen Robert Schulz,
Alter 4 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung im Mutterteile Ostfriesland,
Standort Ruffenow.

Kör-Nr. 1141, Besitzer des Bullen Robert Schulz,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Ruffenow.

Kör-Nr. 1143, Besitzer des Bullen Walter Becker,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Gröfjin,
Standort Repzin.

Kör-Nr. 1142, Besitzer des Bullen Paul Benzke,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Isbruch,
Standort Repzin.

Kör-Nr. 942, Besitzer des Bullen Karl Runge,
Alter 2¼ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Pagel, Simmagig,
Standort Benzlaßshagen.

Kör-Nr. 1146, Besitzer des Bullen Paul Bergmann,
Alter 2¼ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Johannisberg,
Standort Panzerin.

Kör-Nr. 1066, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 2¼ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Herde,
Standort Piep.

Kör-Nr. 957, Besitzer des Bullen Gustav Rüdert,
Alter 2¼ Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Falkenberg,
Standort Lankow.

Kör-Nr. 1149, Besitzer des Bullen Emil Bublitz,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Klitz, Isbruch,
Standort Müzenhagen.

Kör-Nr. 1144, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Ostfriesisches Herdbuch,
Standort Klemzow.

Kör-Nr. 1148, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Klemzow.

Kör-Nr. 1147, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 3 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Ostfriesisches Herdbuch,
Standort Klemzow.

Kör-Nr. 709, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung Cleve,
Alter 3 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Herde,
Standort Ledow.

Kör-Nr. 1150, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Gröfjin,
Standort Teschenbusch.

Kör-Nr. 678, Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 4 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Boltenhagen,
Standort Teschenbusch.

Kör-Nr. 1152, Besitzer des Bullen Kurt Neumann,
Alter 31. 12 34, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigenes Herdbuch,
Standort Semerow.

Kör-Nr. 961, Besitzer des Bullen Hermann Rasch,
Alter 24. 10. 33, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Doppe, Simmagig,
Standort Schlenzig.

Kör-Nr. 712, Besitzer des Bullen Otto Gotshalk,
Alter 23. 10. 32, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Karfin,
Standort Schlenzig.

Kör-Nr. 1154, Besitzer des Bullen Kurt Bläker,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Ostfriesisches Herdbuch,
Standort Schwarzjee.

Kör-Nr. 1155, Besitzer des Bullen Albert Göde,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Technow.

Abgefört.

Besitzer des Bullen Willi Knop,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Schlennin,
Standort Redlin.

Besitzer des Bullen Paul Siring,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Herdbuchherde Karfin,
Standort Redlin.

Besitzer des Bullen Erich Beifuß,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Herde,
Standort Klein-Reichow.

Besitzer des Bullen von Hagen,
Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Herde,
Besitzer des Bullen Frank,
Standort Langen.

Alter 2 Jahre, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung bäuerlicher Besitz,
Standort Arnhausen.

Besitzer des Bullen Müller,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung Gutsherde Klockow,
Standort Jagertow.

Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1 Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Zietlow.

Besitzer des Bullen Albert Pauls,
Alter 1½ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung bäuerlicher Besitz,
Standort Zuchen.

Besitzer des Bullen Richard Geske,
Alter 5. 1. 34, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung B. H. B. Neuschivelbein,
Standort Schivelbein.

Besitzer des Bullen Franz Trapp,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung bäuerlicher Besitz,
Standort Biezeneff.

Besitzer des Bullen Gutsverwaltung,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Langen.

Besitzer des Bullen Walter Butenhoff,
Alter 1¼ Jahr, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Müzenhagen.

Besitzer des Bullen Graf von Wallwitz,
Alter 10. 7. 34, Farbe und Abzeichen schwarz-weiß,
Abstammung eigene Zucht,
Standort Schönfeld.

Die Herren Gendarmerie-Beamten des Kreises Belgard ersuche ich, darauf zu achten, daß die Polizeiverordnung über die Bullenführung beachtet wird und etwaige Uebertretungen sofort zur Anzeige gebracht werden.

Belgard, den 3. Juni 1936.

Der Landrat.

Dr. Mehlig.

Amtsbezirk Kollatz.

Nachdem der Amtsvorsteher, Förster Harter in Kollatz, gebeten hat, ihm von der Weiterführung der Amtsgeschäfte zu entbinden, ist der Amtsvorsteher-Stellvertreter, Bauer Artur Ehler in Jagertow, beauftragt worden, ab 1. Juli d. Js. die Amtsgeschäfte vertretungsweise weiterzuführen, bis ein Amtsnachfolger bestellt ist.

Die Bürgermeister von Kollatz und Jagertow ersuche ich, Vorstehendes ortsüblich bekanntzugeben.

Belgard, den 15. Juni 1936.

Der Landrat.

Dr. Mehlig.